

Technisches Merkblatt

KUNOS - Naturöl-Siegel Nr. 244



Anwendungsbereich	Im Innenbereich, für Massivhölzer, z.B. für Möbel und Fußböden. Für Multiplex, OSB und Furniere bedingt, für Sperrholz, gebeiztes Holz und Schrankinnenteile nicht geeignet.		
Eigenschaften	Betont die Struktur der Holzmaserung. Nach einem Auftrag matte Oberfläche, nach 2. und 3. Auftrag seidenglänzende. Wasserbeständig nach DIN 68 861, Teil 1. Speichel- und schweißecht nach DIN 53 160. Für Spielzeug nach DIN EN 71, Teil 3 geeignet. KUNOS-Naturöl-Siegel Nr. 244 wurde in der Zeitschrift „Ökotest: Ratgeber Bauen, Wohnen, Renovieren“ Ausgabe 5/2003 mit sehr gut bewertet.		
Volldeklaration	Je nach Farbton variierend: Leinöl, Leinöl-Standöl-Naturharz-Ester, Leinöl-Holzöl-Standöl, hochtransparente Eisenoxide, Titandioxid, Naturharzglycerinester, Leinöl-Standöl, Orangenöl, Isoaliphate, Kieselsäure, mikronisiertes Wachs, Pineoil, Rosmarinöl, dehydrierter Aminosucker und bleifreie Trockenstoffe (Ca, Co, Mn, Zr).		
Farbtöne	002 Farblos 054 Mahagoni 062 Nußbaum 064 Walnuß 069 Tabak	076 Eiche 082 Palisander 088 Gerauchte Eiche 089 Eiche antik 101 Schwarz	204 Weiß 425 Ulme 426 Ulme grau 427 Ulme dunkelbraun 428 Kirsche Honig 429 Kirsche intnsiv 431 Weißliche 465 Kirsche
Verdünnung	SVALOS-Verdünnung Nr. 292.		
Verarbeitung	Mit Pinsel oder Flächenstreicher, kurzfloriger Rolle. Durch Spritzen, Tauchen, Ballenauftrag oder mit Einscheibenmaschine, bzw. Schwing- (Excenter-) Schleifer bei Temperaturen über 16°C		
Verbrauch	Ist durch Probeauftrag zu ermitteln. 1. Auftrag: 45 ml/m², d.h. 1 l reicht für ca. 22 m² 2. Auftrag: 11 ml/m², d.h. 1 l reicht für ca. 90 m². 3. Auftrag: 4 ml/m², d.h. 1 l reicht für ca. 250 m² Zum Spritzen max. 5 – 10% SVALOS – Tauch- und Spritzverdünnung Nr. 293 zugeben. Zum Tauchen max. 10 – 20 % mit SVALOS- Tauch- und Spritzverdünnung Nr. 293 einstellen.		
Reinigung	Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit SVALOS -Verdünnung Nr. 222 oder LEVO - Pinselreiniger Nr. 997.		
Trockenzeit	Bei 23°C und 50 % rel. Luftfeuchte. Erstanstrich 12 Stunden, weitere Anstriche 24 Stunden. Endhärte erreicht nach 4 Wochen. Bei höheren Temperaturen kürzere Trockenzeiten und früher einpolieren. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchte längere Trockenzeiten beachten, als oben angegeben.		
Dichte	ca. 0,89 g/ml.		
Hinweise	Nach Verarbeitung für ausreichend Lüftung sorgen. Mit KUNOS-Naturöl-Siegel Nr. 244 getränkte Arbeitsmaterialien, wie z. B. Putzlappen, Polierpads, Schwämme, Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrocknetem Öl luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser aufbewahren und entsorgen, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Pflanzenölgehaltes. Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Enthält Limonen, Holzöl und Kobalt (2+) Salze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S 62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.		
Entsorgung	Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Eintrocknete Produktreste können als Hausmüll entsorgt werden.		
Gebinde	0,1l; 0,25 l; 0,75 l; 2,5 l; 10 l; 30 l; 200 l.		
Lagerung	Kühl, trocken. Ungeöffnet mindestens 3 Jahre haltbar. Anbruchgebinde in kleine Gebinde umfüllen, um Luftüberstand zu minimieren.		

Verarbeitungshinweise

KUNOS - Naturöl-Siegel Nr. 244

Holz

Vorbereitung:

Holz soll trocken (Holzfeuchte unter 12 %), fest, saugfähig, harz- und staubfrei sein. Bei grobporigen Hölzern, z.B. Walnuss, Eiche, Esche, Kastanie, Rüster, Mahagoni oder Teak, Porenrillen sorgfältig ausbürsten.

Vorschliiff stufenweise gemäß der Abstufung der Schleifpapier - Körnung, bei **Möbeln** bis 240er Korn, Ausnahme Eiche 180er Korn, **Fußböden** bis 120er Korn, mit Walzenschleifer (Schleifgerät mit Schleifpapierwalze), dann bis 180er Korn mit Gitter.

Verarbeitung:

Gut aufrühren. In Anbruchgebinden eventuell vorhandene Haut vor Anwendung entfernen, Probeauftrag! Je nach Anforderung, Saugfähigkeit und Holzart: 1 - 3 Aufträge bis zur Schichtbildung. Für besonders glatte, strapazierfähige Oberflächen Zwischenschliiff nach dem 1. Auftrag. Bei Möbeln mit Pad, Vlies oder ähnlichem, entsprechend mindestens 280er Körnung. Bei Fußböden mit kornfreiem Pad (zum Beispiel beigen oder aus Filz).

Den jeweiligen Nassfilm beim 1. und 2. Auftrag mit Schwingschleifer, Einscheibenmaschine oder nicht fuselndem Baumwolltuch nach ca. 10 bis 15 Minuten einpolieren, den 3. Auftrag nach tröpfchenweisem Verteilen von KUNOS, ca. 1 Teelöffel je m², sofort einpolieren. Auf Fußböden und beanspruchten Flächen mindestens 3 Anstriche, mit Flächenstreicher, kurzfloriger Rolle oder Einscheibenmaschine.

OSB

Nach einem Vorschliiff mit Schleifgitter 120 – 180er Korn (nicht Walzenschleifer, da sonst zu viel von der funktionalen Oberschicht weggefräst wird), 3x KUNOS sparsam auftragen. Den 1. und 2. Auftrag nach ca. 10 bis 15 Minuten mit Schwingschleifer, Einscheibenmaschine oder nicht fuselndem Baumwolltuch einpolieren und den 3. Auftrag nach tröpfchenweisem Verteilen von KUNOS, ca. 1 Teelöffel je m², sofort einpolieren. Die Verbrauchsmengen sind per Probeauftrag zu ermitteln.

Zur Farbtonerhaltung mit KUNOS weiß Nr. 244-204 grundieren. Zur farbigen Gestaltung mit KALDET Holzlasur Nr. 270 oder KUNOS-Naturöl-Siegel Nr. 244 farbig grundieren. Die Eigenschaften der Oberfläche sind die obigen, allerdings werden DIN – Normen nicht erfüllt.

Renovierung alter Fußböden

Porenschließende Altanstriche (Ölfarben, Lackfarben, Dickschichtsysteme), auch Wachsbeschichtungen, durch Abschleifen oder Abbeizen rückstandslos entfernen. Offenporige Altanstriche, säubern, ggf. anschleifen, auf Saug- und Auftragsfähigkeit prüfen, Vorbereitung und Verarbeitung wie bei Holz s. oben beschrieben.

Reinigung und Pflege

Mit TRENA Neutralreiniger im Wischwasser nebelfeucht aber nicht nass wischen. Bei jeder 4. – 5. Reinigung GLANOS Pflegeemulsion Nr. 559 statt Neutralreiniger im Wischwasser verwenden. Nachpflege mit KUNOS Fußbodenpflege Nr. 1862, wenn die Holzoberfläche matt aussieht. Alternativ ist KUNOS Fußbodenpflege Nr. 1893 geeignet.

Hinweise

Je feiner der Schliiff, desto geringer ist der Verbrauch, die Filmabnutzung und Verschmutzungsneigung wird reduziert. Zu grober Schliiff führt zu wasserempfindlichen Flächen und evtl. Grünfärbung.

Je länger KUNOS Nr. 244 einwirken kann desto stärker ist die Anfeuerung der Holzmaserung bzw. bei Buche. Aus Fasen soll der KUNOS Nassfilm vollständig entfernt werden.

Bei nicht mit KUNOS Naturölsiegel gesättigtem bzw. schichtbildend behandeltem Holz sind Flecken und Verfärbungen durch Wasser möglich.

Einen homogenen Glanzgrad erhält man durch Nachbehandlung mit SOGO Heißwachs Nr. 307 bzw. ALISA Hartwachs Nr. 302.

Bei Furnieren, Mindestschichtstärke 0,5 mm nach dem Schliiff, ist der 1. Auftrag sparsam aufzubringen und der Nassfilm nach 5 Minuten abzunehmen. Für Furniere mit einer Schichtstärke kleiner als 0,5 mm ist KUNOS nicht geeignet.

Leime und Kleber müssen vor dem 1. Auftrag vollkommen ausgehärtet sein.

Stöße und Schnittkanten von Multiplex sehr sparsam ölen, ansonsten besteht die Gefahr des Anlösen der Leimschicht.

Bei **farbigen Tönen** auf gleichmäßigen Schliiff und dünnschichtigen Auftrag achten.

Farbton weiß als Erstbehandlung erhält den Holzfarbton von besonders hellen Hölzern, wie zum Beispiel Ahorn und Birke, bedingt auf Esche und Eiche. Beim Farbton weiß ist besonders zu beachten, dass 10 Minuten nach Applikation der Nassfilm sehr gut abpoliert wird, ansonsten sind Pigmentspuren, weiße Flecken oder Schlieren möglich. Anschließend 2 Aufträge mit KUNOS – Naturöl-Siegel Nr. 244-002 farblos.

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit.

Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfalle bitte Rückfragen beim Händler, Großhändler oder Hersteller.